

Die Arbeitsgemeinschaft nur ein schöner Traum.

Die Verhandlungen zwischen Arbeitgebern und Gewerkschaften.

— Berlin, 5. Juni.

Zu den Verhandlungen, die in letzter Zeit zwischen den leitenden Persönlichkeiten der Arbeitgeberorganisationen und den Arbeiter- und Angestellten-Gewerkschaften stattgefunden haben, wird dem Nachrichtenbüro des ADGB aus den Kreisen der Freien Gewerkschaften erklärt, daß keineswegs an eine Erneuerung der im Jahre 1918 gebildeten Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer gedacht worden sei. Es habe sich lediglich um den Versuch gehandelt, eine Übereinkunft über die Methoden zu erzielen, mit denen die Arbeitslosenversicherung saniert und durch eine Anhebung der Wirtschaft die Arbeitslosigkeit überhaupt vermindert werden könnte. Dabei hätten die Freien Gewerkschaften eine Senkung der Kartellpreise gefordert, aber keineswegs einer Lohnsenkung im Sinne des Deynhauser Schiedsspruchs zugestimmt. Diese Verhandlungen seien nunmehr ohne Ergebnis abgeschlossen worden. Es stehe auch keineswegs fest, daß die Verhandlungen wieder aufgenommen werden. Gegenwärtig werde sowohl im Lager der Arbeitgeber wie innerhalb der Spitzenorganisationen der Gewerkschaften über neue

Vorschläge verhandelt. Ob diese Vorschläge aber nach Pfingsten zu neuen Verhandlungen zwischen beiden Wirtschaftspräsidien führen oder ob jede Gruppe mit ihren Vorschlägen gefordert an die gesetzgebenden Körperschaften herantreten werde, sei noch eine offene Frage.

Zu dem Stand der Verhandlungen erzählt die Telegraphen-Union, daß die Arbeiten des Unterausschusses, der vom Reichsverband der deutschen Industrie zur Prüfung der Preisabbauforderungen eingesetzt worden sei, am Donnerstag abgeschlossen worden sind. Die abschließenden Verhandlungen mit den Gewerkschaften sollen nunmehr entgegen den ursprünglichen Erwartungen, wonach man noch auf eine Einigung vor Pfingsten hoffte — nach Pfingsten fortgesetzt werden.

Die Nachverhandlungen über den Nordwest-Schiedsspruch abgebrochen.

— Berlin, 5. Juni. Wie wir erfahren, sind die Nachverhandlungen zum Zwecke der Verbindlichkeitsklärung des Nordwest-Schiedsspruchs nach fünfstündiger Beratung am Donnerstagabend ergebnislos abgebrochen worden. Die Entscheidung liegt jetzt beim Reichsarbeitsminister, der darüber befinden wird, ob der Schiedsspruch für verbindlich erklärt wird. Eine amtliche Verlautbarung über die Verhandlungen ist für Freitag in Aussicht gestellt.

Das Ergebnis der Untersuchung von Neuhoefen.

Für Deutschland günstig.

— Berlin, 5. Juni. Wie verlautet, ist die Nachprüfung des Grenzschiedsspruchs bei Neuhoefen soweit gefördert worden, daß bis Freitag mittags eine gemeinsame Veröffentlichung fertiggestellt werden dürfte, aus der einwandfrei hervorgeht, daß die deutschen Grenzbeamten nichts weiter als ihre Pflicht und Schuldigkeit getan haben, als sie die polnischen Grenzgründer verhafteten. Aller Voraussicht nach dürfte also die ganze Aktion noch ein diplomatisches Nachspiel haben, da die Reichsregierung vor der Abfassung ihrer Protestnote nach Warschau lediglich das Ergebnis der Untersuchungsarbeiten abwarten wollte.

Ein neuer deutsch-polnischer Grenz-zwischenfall.

CNB Berlin, 5. Juni. Die „D. A. Z.“ meldet aus Schneidemühl: Bei einem Ausflug des Sportvereins

Polnisch wurde auf der die polnische Grenze bildenden Chaussee der Sportler Ballermann von zwei polnischen Geheimpolizisten verhaftet und, da er sich weigerte, mitzugehen, mit Fußketten mißhandelt. Der junge Deutsche wurde von den Polen verhaftet. Es ist allerhöchste Zeit, so bemerkt das genannte Blatt, daß die deutsche Regierung durch sehr deutliche Vorstellungen in Warschau dieser fortwährenden Beunruhigung an den polnischen Grenzen Einhalt tut. Kinder, die im Walde in der Nähe der Grenze ahnungslos geirrt sind, sind ebenfalls in Gefahr, wie Erwachsene, die einen Spaziergang an der Grenze machen, ohne deutsches Gebiet zu verlassen. Es muß und zwar schleunigst in diesen unhaltbaren Zuständen Wandel geschaffen werden.

Dazu erzählt die „Zeitung für Ostpreußen“, daß der von den Polen festgenommene Wandersportler Ballermann bereits wieder in seinen Heimatort zurückgekehrt ist. Er wurde von den Polen nach König gezwungen, dort zwei Tage festgehalten und einem gründlichen Verhör unterzogen. Zu dem Zwischenfall selbst ist noch zu melden, daß die dem Sportverband Deutsche Jugendkraft angehörigen jungen Leute aus Unkenntnis der Grenze zu nahe gekommen waren, die hier unmittelbar an einer Landstraße entlang läuft. Die Begleiter Ballermanns hatten sich beim Nähen der polnischen Beamten schnell wieder auf deutsches Gebiet zurückbegeben.

Leistungen des Völkerbundes: ungenügend.

Tagung des Weltverbandes des Völkerbundes.

— Genf, 5. Juni. Die Völkerversammlung des Weltverbandes der Völkerbündigen wurde heute von dem Vorsitzenden, dem holländischen Staatsrat Limburg, in Anwesenheit des Generalsekretärs des Völkerbundes, Sir Eric Drummond, eröffnet. Von den 36 Ländern sind 23 mit ungefähr 150 Delegierten vertreten. Die deutsche Delegation ist mit 14 Delegierten eine der stärksten. In seiner Eröffnungsansprache betonte der Vorsitzende Limburg, daß der Völkerbund zwar seit der ersten Tagung des Weltverbandes in Genf im Jahre 1920 Fortschritte gemacht habe, daß er aber auf der ersten Tagung des Weltverbandes in Genf im Jahre 1920 Fortschritte gemacht habe, daß er aber auf der ersten Tagung des Weltverbandes in Genf im Jahre 1920 Fortschritte gemacht habe.

Konzessionspflicht für Milchhändler.

Reichsratsbeschlüsse.

— Berlin, 5. Juni.

Im Reichsrat wurde am Donnerstag das Milchgesetz angenommen. Das Reich will mit diesem Gesetz die Fragen der Milchwirtschaft vor allem von der gesundheitlichen, lebenspolizeilichen und veterinärpolizeilichen Seite aus ansprechen. Durch die Schaffung von Standardware soll der starke Einfluß aus dem Ausland entgegen gewirkt werden. Der Reichsrat hat die Regierungsvorlage, die die Abgabe von Milch im Handel ausnahmslos unter die Erlaubnispflicht stellen sollte, dahin geändert, daß der Handel mit Milch in Flaschen mit festem Verschluss und die Abgabe von Milch durch den Landwirt innerhalb seiner Betriebsstätte nicht unter die Erlaubnispflicht fällt. Der vom Reichsrat eingefügte Bestimmung, daß das Reich den Ländern die aus dem Gesetz erwachsenden Kosten zu ersetzen hat, himmelte die Regierung nicht zu. Sie wird in diesem Falle dem Reichstag eine Doppelvorlage vorlegen.

Der Gesetzentwurf über die Gemeinnützigkeit von Wohnungswirtschaften wurde genehmigt, nachdem darauf hingewiesen war, daß seit dem Kriege über 1600 neue Baugenossenschaften entstanden seien.

Gegen den Gesetzentwurf zur Änderung des Konkursgesetzes wurde vom Reichsrat Einspruch erhoben. Nach diesem Gesetz soll die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrats der Konkurskommission von 40 auf 41 Mitglieder erhöht werden, damit auch die Christlich-Nationale Arbeitsgemeinschaft einen Sitz im Verwaltungsrat bekommen kann. Vom Reichsrat wurde dagegen eingewendet, daß mit dieser Vermehrung der Sitz der Partei zwischen Reichsrat und Reichstag verlegt werde und außerdem in dem neuen Ausgabengesetz die Herabsetzung der Verwaltungszusatzmitglieder auf die Hälfte vorgesehen sei.

Der Veräußerung von reichseigenen Grundstücken in Mainz wurde zugestimmt, desgleichen dem Gesetz über die Ermächtigung zu Feuerlösch

Nachnahmen zwecks Erleichterung und Verbilligung der Kreditvermittlung der deutschen Wirtschaft.

Bei den Durchführungsbefugnissen für die Mineralwasserbesteuerung wurde ein Antrag angenommen, daß Drangabende nur dann steuerfrei sein soll, wenn sie durch Auspreisen der reinen Frucht ohne jeden Zusatz hergestellt werden.

KPD-Ausverkauf.

— Berlin, 5. Juni. Unter dieser Überschrift berichtet die „Vollige Zeitung“: Die Kommunistische Partei in Thüringen läßt die Parteiblätter, die bisher in Jena, Gera, Suhl und Gotha erschienen, eingehen. Die Druckerei werden verkauft. Es bleibt der Partei nur noch eine Zeitung in Erfurt. Gleichzeitig wird das Blatt mit der Zeitung in Erfurt. Gleichzeitig wird das Blatt mit der Zeitung in Erfurt. Gleichzeitig wird das Blatt mit der Zeitung in Erfurt.

Wiener Pinksblätter beschlagnahmt.

— Wien, 5. Juni. Die heutigen Ausgaben der sozialdemokratischen Blätter „Arbeiterzeitung“ und „Das kleine Blatt“ sowie der kommunistischen „Roten Fahne“ sind heute von der Staatsanwaltschaft beschlagnahmt worden. Die Beschlagnahme erfolgte bei der „Arbeiterzeitung“ wegen eines Zeitartikels, der unter der Überschrift „Gehobener will den Kampf“ in heftiger Weise gegen die Regierungsvorlage über die Arbeitslosenversicherung Stellung nimmt und die Vorlage als „Schandvorlage“ bezeichnet.

Ein neuer Fall Besfedomsky.

— Paris, 4. Juni. Ein zweiter Fall Besfedomsky ereignete sich am Dienstag in Paris. Der Generalsekretär der russischen Handelsbank für Nord-Europa, K. I. Besfedomsky, hat seinen Posten verlassen, um endgültig mit

In 54 Stunden über den Atlantik.

Eine Rekordgeschwindigkeit des Zeppelin.

Frederichshafen, 5. Juni. „Graf Zeppelin“ wurde um 9 Uhr mittags MEG vor der portugiesischen Westküste gesteuert, hat also die West-Ost-Überquerung des Atlantischen Ozeans in der Rekordzeit von 54 Stunden bewältigt. Das Luftschiff fuhr mit einer Stundengeschwindigkeit von 130 Kilometern und hielt Kurs auf Lissabon. Um 10,30 Uhr wurde Cascaes an der Mündung des Tago, bald darauf die im Hafen von Lissabon ankernden deutschen Kriegsschiffe überflogen und südöstlicher Kurs auf Sevilla genommen. Auf dieser Fahrt nach Sevilla flog der „Graf Zeppelin“ um 13,10 Uhr sieben Meilen südlich an Cap Sao Vicente vorbei. Um 13,40 Uhr befand sich das Luftschiff über der Insel Faro, um 14 Uhr über der Insel Christina. Um 16,25 Uhr MEG wurde es über Sevilla gesteuert. Um 16,40 Uhr MEG traf es über dem Flughafen ein. Durch Funkpruch teilte das Luftschiff mit, daß sich die neuen Fahrgäste für 18,30 Uhr MEG bereitstellen sollten.

In Sevilla gelandet und sofort wieder gestartet.

Madrid, 5. Juni. Nachdem das Luftschiff „Graf Zeppelin“ am 16,25 Uhr MEG Sevilla zum ersten Male überflogen hatte, kam es um 17,35 Uhr MEG wieder nach Sevilla zurück. Auf dem Flugplatz waren 10.000 Zuschauer versammelt, außerdem reichliche Mengen Benzin- und Deboräte zur Verfügung gestellt. Das Luftschiff teilte jedoch mit, daß es davon keinen Gebrauch machen werde. Punkt 18 Uhr MEG ist die Haltestelle fallen, die von den Haltestellen ergriffen wurden. Um 18,10 Uhr war das Landungsmanöver beendet. Nach Aufnahme der neuen Fahrgäste und Uebernahme von Lebensmitteln liegt das Luftschiff bereits wieder 18,30 Uhr bei trübem Wetter zur Weiterfahrt nach Frederichshafen auf. Eine begreifbar Menge begrüßte den Aufstieg und winkte ihm zu.

Böswillige Gerüchte.

Frederichshafen, 5. Juni. Ein Berliner Blatt bringt heute mittags die Sensationsmeldung, daß es auf der Fahrt von Pernambuco nach Lateinamerika wegen der Weigerung Edeners, Kuban zu unterstützen, zu einer förmlichen Meuterei der Fahrgäste gekommen sei. Die Offiziere hätten die Fahrgäste mit Revolvern in Schach gehalten und die Kommandobrücke gegen sie gesperrt. Edener habe sich dann vor der Landung in Lateinamerika von den Fahrgästen ehrenrührig in die Hand verpacken lassen, daß sie über den Vorkfall strenges Stillschweigen beobachten werden. Die Direktoren des Luftschiffbaus Zeppelin erklärt auf Rückfrage diese Sensationsmeldung für eine

dem gegenwärtigen sowjetrussischen System zu brechen. Im letzten Schritt vor der Definitivität zu recht fertigen, laute Rudolf der Pariser Presse ein Schreiben, in dem er mitteilt, daß er bereits seit dem Jahre 1908 als Mitglied der revolutionären Bewegung in Russland angehört und seit 1917 Mitglied der Kommunistischen Partei Russlands sei. Im Laufe der letzten Jahre sei er aber zu der Überzeugung gekommen, daß man in Russland die Arbeitermassen unterdrückt, anstatt ihnen die lang ersehnte Freiheit zu geben. Der Fehler liege im System. Er wolle jetzt mit allen Kräften für seine politischen Ideen kämpfen. Rudolf wurde bereits seit geraumer Zeit durch den Unterdirektor der Bank, der in Wirklichkeit ein Geheimagent der GPU ist, überwacht. Den Befehl, sich nach Moskau zu begeben, lehnte er aus naheliegenden Gründen ab. Die russische Botschaft soll über die plötzliche Abkehr Rudolfs umso verärgelter sein, als er Kenntnis von gewissen Hintergründen der Verschleppungsangelegenheiten Kutebows haben soll.

Mit roten und schwarzen Fahnen gegen ein englisches Forts.

London, 5. Juni. Der Korrespondent der „Times“ in Peshawar berichtet, eine Aufstandsbewegung von mindestens 1200 Afribis befindet sich im Vormarsch gegen das 11 Kilometer südwestlich von Peshawar gelegene Fort Bara. Es handelt sich größtenteils um junge Krieger, die rote und schwarze Fahnen mit sich führen. Die Langsamkeit ihres Vorrückens scheint darauf hinzuweisen, daß sie sich über ihr endgültiges Ziel noch nicht klar sind. Diese Bewegung unter den Afribis, die bisher an den Unruhen im Wjohmand-Gebiet nicht beteiligt waren, beunruhigt jedoch und die Militärbehörden haben bereits Maßnahmen ergriffen, um ein weiteres Vordringen der Abteilungen zu verhindern. Ungefähr 40 Flugzeuge veranfaßten gestern eine Rundung über der Rajuri-Ebene und eine Abteilung Gurkhas ist abgesetzt worden, um die Grenzgebiete in dem genannten Fort zu verstärken. Die Wichtigkeit von Bara liegt darin, daß sich dort die Quelle der Wasserversorgung von Peshawar befindet.

Dreier Raubüberfall auf eine Sparkasse.

Oppeln, 5. Juni. Auf der Nebenstraße der Oppelner Spar- und Girokasse in Poppelau wurde am Donnerstag vormittag ein äußerer dreier Raubüberfall verübt. Zwei Männer, die mit einem Auto vor das Sparkassengebäude vorgefahren waren, drangen mit vorgehaltenen Revolvern in den Kassenraum ein und bewachten sich sofort der Kassenschlüssel. Während der eine der Räuber die Kassendeckung und zwei im Raum befindliche Kunden in Schach hielt, öffnete der andere den Kassenschrank und raubte daraus 7400 Reichsmark in bar. Nach ehe die Ueberfallenen Alarm schlagen konnten, waren die Täter im Automobil wieder entkommen. Polizei und Landjäger nahmen sofort die Ermittlungen auf. Das Auto, das aus einer Oppelner Garage in der vergangenen Nacht gestohlen worden ist, wurde gegen Mittag völlig zertrümmert auf der Landstraße aufgefunden. In dem Auto fand man noch einige von dem Kassenraub herrührende Geldrollen. Die Täter selbst konnten noch nicht ermittelt werden.

Verhinderte Zwangsvollstreckung.

Hamburg, 5. Juni. In Rindorf bei Rahlstedt (Kreis Neuhaus) an der Ostsee wurde durch die dauerliche Verhinderung der Durchführung einer Zwangsvollstreckung verhindert. Als zwei Vollstreckungsbeamte mit zwei Landjägern in einem Kraftwagen erschienen, um Rindorf

maßlose Ueberreizung, die aus der gar nicht bestrittenen Tatsache von Beschwerden über die Abgabe der Rubenfahrt eine Meuterei der Fahrgäste macht. Es ist völlig ausgeschlossen, daß sich derartige Auftritte an Bord abgespielt haben, und ebenso ist es glatter Unsinn, daß Edener die Fahrgäste ehrenrührig zum Stillschweigen über den Vorkfall verpflichtet habe. Schon die Tatsache, daß sich an Bord des „Grafen Zeppelin“ nicht eine einzige Waffe befand und keiner der Offiziere einen Revolver mitführt, erweist die Meldung als eine plumpe Entz. Im übrigen beabsichtigt der Luftschiffbau Zeppelin, noch in einer besonderen Erklärung den böswilligen Gerüchten entgegenzutreten.

havarie eines Kleinluftschiffes.

In der Ostsee untergegangen.

Stockholm, 4. Juni. Nach einem bei der Radiokation Bagholm eingegangenen Funkpruch ist das schwedische Kleinluftschiff der Stockholmer Ausstellung, das nach Solup in Rommen unterwegs war, über der Ostsee südlich der Insel Deland havariert worden. Die drei Insassen, Diplomingenieur Thomas, Hauptmann Solmede und ein Mechaniker wurden von dem vorbeifahrenden deutschen Dampfer „Wachtburg“ gerettet. Wie der Dampfer mitteilt, befindet sich die Unfallstelle auf 56 Grad nördlicher Breite und 17 Grad östlicher Länge.

Der Führer eines Marineflugzeuges, das nach der Unfallstelle ausgesandt worden war, berichtet, daß das Luftschiff aufsteigend ziemlich unbehindert sei. Das Luftschiff liege um 45 Grad geneigt im Wasser, mit dem Propeller oberhalb der Wasseroberfläche und treibe in nordöstlicher Richtung in der allgemeinen Fahrtrinne, wo es eine Gefahr für die Seeschifffahrt darstelle.

Wie hier verlautet, ist der Unfall darauf zurückzuführen, daß während der Fahrt der Motor plötzlich aussetzte. Der Führer hatte keine Möglichkeit, Hilfe herbeizurufen, da das Kleinluftschiff keine Radiolage besitzt. Um zu verhalten, daß der Ballon hilflos auf das Meer hinausgetrieben wurde, hatte der Führer, Kapitän Thomas, durch Ablassen von Gas das Kleinluftschiff langsam auf die See niedergehen lassen. Da die Funkstation auf der Insel Dand die Havarie bemerkt hatte, gelang es, den deutschen Dampfer „Wachtburg“ und den dänischen Dampfer „Nancy“ sofort zur Hilfe zu schicken und die drei Insassen des Luftschiffes zu retten. Das Luftschiff selbst ist in der vergangenen Nacht um 1,30 Uhr in den Wellen versunken und dürfte endgültig verloren sein, da das Wasser an der Unfallstelle sehr tief ist.

Bildgefunktete Zeitung am Bord der „America“.

Paris, 5. Juni. Die „Chicago Tribune“ aus New York meldet, wird am Bord des heute nachmittag nach Europa auslaufenden Dampfers „America“ zum ersten Male eine tägliche radiophotographische Uebertragung von ganzen Zeitungsseiten vorgenommen werden, so daß die Passagiere jeden Morgen eine vollständige Zeitung samt Inseraten und Photographien lesen können.

Furchtbares Explosionsunglück in Prag.

Prag, 5. Juni. Auf dem Militärübungsplatz in Hrdlozev bei Prag kam es am Donnerstag vormittag nach 9 Uhr zu einer Explosion, der zwei Tote, drei Schwere und eine Reihe von Leichtverletzten zum Opfer fielen. Ein Zug von etwa 100 Soldaten hatte sich frühmorgens auf den Übungsplatz begeben, auf dem sie 17 m tiefe Gräben anlegten, in die sie Schächte mit Granat und Gefährlichem legten. Kurz nach 9 Uhr explodierte eine der Schächte in einem der Schächte mit solcher Wucht, daß große Erdmassen viele Meter hoch in die Luft geschleudert wurden. Auf der Erde lagen zwei tote Soldaten mit zerstückelten Körpern. Die Verwundeten wurden sofort in die nächstgelegenen Lazarette transportiert. Die Explosionen waren leiserer Natur, weil die Soldaten die Gräben nicht durchsuchten und mußten umkehren. Die Gräben waren leiserer Natur, weil die Soldaten die Gräben nicht durchsuchten und mußten umkehren. Die Gräben waren leiserer Natur, weil die Soldaten die Gräben nicht durchsuchten und mußten umkehren.

Der inzwischen ausgegebene amtliche Bericht besagt, ein Soldat sei auf eine Plattermine getreten, was die Explosion verursacht habe. Ein Ausbruch habe sich mittags auf den Übungsplatz des Übungsplatzes begeben. Die Insantereigentümer, so heißt es in dem amtlichen Bericht weiter, haben eigene Pioniere, die sich im Sommer zu technischen Übungen bei Prag versammelten. Die Übungen hätten die ganze Woche angehalten, und gerade seien die Schließungen mit scharfer Munition vorgenommen worden.

Unwetter in Madrid.

Einsturzungslud.

Madrid, 5. Juni. Bei dem schweren Gewitter, von dem Madrid gestern heimgesucht wurde, schlug der Blitz an verschiedenen Stellen der Stadt ein. Infolge des gleichgültig niedergehenden Wolkenbruchs wurden in den Vororten die Fundamente von vier Häusern derart untergraben, daß die Häuser einstürzten. Drei Männer und eine Frau wurden unter den Trümmern begraben. Auch aus der Provinz treffen Nachrichten von wolkenbruchartigen Regengüssen und großen Easchfällen ein.

Unfall auf einem Marinefahrzeug.

Riel, 5. Juni. Gestern ist auf U. 3. 27 vom Ostseeporverband beim Ausbringen des Suchgerätes ein Leinenwind aus ihrem Fundament gerissen worden. Hierbei wurde ein Matrose schwer, ein anderer leicht am Kopf verletzt. Der Zustand des Schwerverletzten ist ernst.

Drei Kinder verbrannt.

Warschau, 5. Juni. Bei Krakau ist ein Bauerngehört einer Feuersbrunst zum Opfer gefallen. Drei kleine Kinder sind in den Flammen umgekommen. In dem Dorf Wiedel bei Krakau wurden durch einen Brand 40 Wohnhäuser und 38 Wirtschaftsgebäude eingedäschert.

Unsere Samstagsausgabe dieser Zeitschrift ist eine größere Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen von 4,30—7.00 Uhr. Wie in der Zeitschrift zu sehen ist, werden die Leserinnen in der Zeitschrift eine große Anzahl Anzeigen für die nächste Ausgabe. In den ersten 10 Tagen nach dem Erscheinen der Zeitschrift ist die Familienangelegenheiten der Leserinnen

Hermann Pottmeyer

Leistung schafft Vertrauen!

Das heutige Angebot in

Herren- und Burschenkleidung

soll Sie von unserer gesteigerten Leistungsfähigkeit überzeugen.

Wir haben uns der heutigen Wirtschaftslage angepasst und bieten Uebertragendes an Preis, Verarbeitung und Qualität. Unsere Auswahl, wir unterhalten ein Lager von fast tausend Anzügen, dürfte den verhöhtesten Ansprüchen genügen. Ueberzeugen Sie sich bitte unverbindlich.

Herren-Anzug
moderne 2 reihige Form

26.-

Herren-Anzug
aus elegant gemustertem glatt. Stoff in guter Verarbeitung

29.50

Herren-Anzug
blauer reinwollener Kammgarn

36.50

Herren-Anzug
feines Schattenkaro, gut verarbeitet

47.50

Herren-Anzug
moderne Streifen, auf elegant. Kunst-Stepputter

59.-

Herren-Anzug
aus feinem, reinw. Kammgarn, auf Kunstseide gearbeitet

75.-

Herren-Anzug
feinestes Aachener Qualitäts-Kammgarn

87.-

Herren-Anzug
Das Beste vom Besten Ersatz für Maß

98.-

Herren-Sommer-Mäntel
in allen modernen Ausführungen.

Burschen- u. Knabenkleidung
besonders preiswert.

Sie müssen sich unsere Fenster ansehen!



STATT KARTEN

Wir geben unsere Verlobung bekannt:

Lucie Roghmanns
Otto Pottmeyer

Sonsbeck Bocholt
Pflingsten 1930. k4079



Das Sechswochen-Seelenamt
für die verstorbene

Ehefrau Maria Budkötting

findet statt am Samstag, dem 7. Juni, morgens 8.30 Uhr, in der St. Georgskirche, wozu frdl. eingeladen wird.



Das Jahres-Seelenamt
für meinen lieben Mann,

unseren guten Vater

Herrn Theodor Sonders

findet am Samstag morgen 8 Uhr in der St. Josepfarrkirche statt, wozu hierdurch fröndl. eingeladen wird. Frau Theod. Sonders nebst Kinder.

Geschmackvolle

Es-, Kaffee-, Tee-, Obst-

SERVICE

in größter Auswahl in allen Preislagen anerkannt billig im Spezialhaus Duttmann. Bitte um unverbindlichen Besuch.

Gardeverein Bocholt.

Bersammlung

am Sonntag, dem 7. Juni ds. Js., abends 8.30 Uhr, im Vereinslokal Langenhoff.

Tagesordnung:

1. Besprechungen über das diesjährige Kriegserfolg. (4048)

2. Teilnahme des Vereins an der 40-jährigen Jubelfeier des Gardevereins

Wohlfahrt am 6. und 7. Juli ds. Js., wo ladet freundlichst ein

der Vorstand.

D. H. V.

Freitag abends 8 1/2 Uhr

Monatsversammlung

bei Langenhoff (Nordstraße).

Tagesordnung: u. a. Besprechung des Ausfluges nach Arnheim.

Um zahlreiches Besuch bittet

der Vorstand.

Produktiv-Genossenschaft

„Eintracht“

a. G. m. b. H., Bocholt.

Geschäftseröffnung

in unserem Hause
Karolingerstraße.

Auf vielseitigen Wunsch und zur Entlastung unseres Hauptgeschäftes eröffnen wir
Samstag, dem 7. ds. Ms., 8 Uhr
einen modern eingerichteten

Metzgereiladen.

Wir bitten unsere Mitglieder des dortigen Filialbezirks um rege Inanspruchnahme.

Für das Pfingstfest! Ausnahme-Angebot!

Wir empfehlen:

Prima frisches Rindfleisch Pfund 1.- Mk.

Kalb- u. Schweinefleisch zu bekannt billigsten Preisen.

Aufschnitt- und Wurstwaren in bester Qualität!

Mitglieder der Konsum-Genossenschaft „Eintracht“ erhalten auf diese Preise noch 4 Prozent Rabatt.

Der Verkauf findet in den bekannten Abgabestellen statt:

Langenbergstraße, Karolingerstraße, Mühlenweg, R h e d e, Bahnhofstraße

Unsere Läden sind Sonntags von 7-9 Uhr geöffnet!

DER VORSTAND.

Zu den Pfingstfeiertagen

bringe ich meine Rind- u. Schweinefleischerei in empfehlender Erinnerung. Ich empfehle:

1a Rind- u. Schweinefleisch
1a Kalbfleisch
1a Aufschnittwaren.

Gleichzeitig empfehle ich mein Wirtschaftslokal; 1a Dortmunder Kronenbier, 1a diverse Schnittchen, Bürgerlicher Mittagstisch.

Um geneigten Zuspruch bittet

Arnold Kod.

Den schönsten Hut zu Pfingsten

kaufen Sie bei

A. Harde

Oster-Straße 25.

Extra billiges Pfingstangebot!

Gewähre auf alle Waren

— ausgenommen Kaffee —

10 Prozent Bar-Rabatt! auf Kaffee — Santos, Guatemala, Costarica Hochgewächse — in eigener Rösterei täglich frisch geröstet

5 Prozent Bar-Rabatt!

Franz Behnen

Wein- und Likörhandlung

Kaffee-Rösterei, Osterstr. 60.

Filiale: Ravardstraße 40.

Fernruf Nr. 2128

Frankfurter

Apfelwein

per Liter nur 0.60

Carl Blumberg

Telefon 2894. Nordstr. 29.

Alle Auskünfte

über Veröffentlichungen der Presse

aus den einschlägigen Gebieten, wie Internationale Politik, Politik des Deutschen Reiches, der Länder u. Gemeinden, Parteipolitik, Rechtspflege, Kulturpolitik, Frauenbewegung, Handel, Industrie, Handwerk und Gewerbe, Bodenpolitik, Finanzwesen, Verkehrswesen, Zollwesen, Sozialpolitik, Versicherungswesen usw. erteilt das

Zentral-Archiv für Politik u. Wirtschaft

München, Ludwigstr. 17a

Telefon 33 430 (5601)

Farben, Lacke, Pinsel

streichfert. Öl- u. Lackfarben in allen Farbtönen, Eisen- u. Emaille-Lacke, Leinöl, Firnis, Sikkativ, Holzboizen, Bronzen sowie alle anderen Bedarfsartikel empfiehlt billigst

Drogerie Bruns

Nordstr. 22

Capitol-Theater

Freitag, Samstag, Sonntag und Pfingstmontag:

Aufführung des großen und gewaltigen Sensations-Filmes



Nach dem Roman von Robert W. Service. DOLORES DEL RIO u. RALPH FORBES

Ein Film von hinreißender Wucht und Spannung in 13 Akten.

Hinreißend durch seinen gewaltigen szenischen Aufbau und das packende Spiel der beiden Hauptdarsteller

Dolores del Rio u. Ralph Forbes.

Ein Film größten Formats, von dem die ganze Welt spricht!

Nie dagewesene Sensationen.

Aufstand der betrogenen Goldsucher — Der grandiose Lawinensturz am Chilkoot Pass — Verwirrter Kampf der Boote in den Stromschnellen des Yukon — Die brennende Goldstadt.

Für die Freunde des Sports bringen wir das große Sportlustspiel



Die 11fache Witwe

mit DOLORES COSTELLO u. WILLIAM COLLIER jun.

Football, Flirt und Liebe sind die Angelpunkte der Handlung, um die sich in diesem spannenden, schmissig und humorvollen Sportfilm alles dreht.

Lachsälven und immer wieder Lachsälven zeigen, wie stark dieser neue Dolores Costello-Film ein Publikum zu begeistern und mitzureißen vermag. Ein Sportfilm von ganz ungewöhnlichen Qualitäten, den Sie unbedingt gesehen haben müssen.

7 Akte! 7 Akte! 7 Akte!

Außerdem das zweifache Lustspiel

Gefährlicher Besuch und den Lehrfilm Das „goldene Augsburg“, die Stadt der „Confessio Augustana“.

Drucksachen J. & A. Temming

in kürzester Zeit bei

Beilage

Furchtbare

Ihre drei Kinder

Gestern abends um 10 Uhr drei Kinder von einem Dortmunder-Gesetzlichen, in der Nähe ihrer drei sofort hinterhergefahrenen, die Kinder wie die Kinder sich unverzüglich nur noch während die Polizei in die Reihen der vormittag gebor

„Fräulein

Eine alleinige der Fahrt von kennen, die sich stellte. Die neu von ihrem Schw Sie erkundigte war sehr erfreut Aufenthalt für Studentat fand sehr schnell, als gebürtig lieb ih stände, und binn den Schlüssel zu bewahrt wurde. vernahmen, dan essen fahren, u dann auch die morben 120 N Naturausbe n Hilfsbereite Pen Heilsoffer und jrochene Mitbri Mart Anzählung Kurz nach der Zufall für die bedung, daß ver ein Studentat! Schändchen vern Die sofort bei der zu der weiteren dientat“ Dr. S. Studentat in truges berei zieber in Sof Diele hatte sich wegen Betrug Straße von zwei tagle an.

1000 Mark nits für

Reddinghaus meinde Orten i über von der W Bortrafen nicht später erfolgten gemeinen Eritauu men gewährt, tr Stimmen gegenü Es stellte sich her ein devertre verlaßt, und 1000 Mark h Die Angelegen vor dem Reddingh nert und Pieper u Wohlbelebung zu unter Aberkennung Dauer von drei d des Urteils hat de Rektor Höppe, d zu tun hatte, in Reinfeldtsgründe

Schweres

2 So X Reddinghaus und 8 Uhr ereign Sonnenfchein der 3 haufen-Güd ein en aller gegen berarti getroffenen Sicherz zum Opfer ge knappen wurden 1 Zu dem Unglück „Gebirgsflag“ nu über Tage verführt mit schredlicher G jener Schachtanlage einigen Wochen d bracht. Bemerkens genau an der gleich kannten Flöz „Son Berunglücken sind d ein 20jähriger jung Kindern, und der 4 berr, ein Familie Bergmannsheil in W die lebigen jungen und Josef Tesowiat

Kündigung

X Euer, 5. Juni dikt zum 15. Juni „Sugo 2“ bechäftigt diese Abbaumagnh offenbatterie auf ob großer Teil soll no werden.

N. 1. 1. Kapapoble (Grabst.), 2. Aubacia, 3. Rosa.
Toto 65.
N. 1. 1. Bärde (Wdrle), 2. Poliglot, 3. Haupt-
schweizer; ferner Ogie, Ganga. Toto 16. Pl.
L.
N. 1. 1. Thejus (Grabst.), 2. Brier, 3. Agathon;
ferner Atroz, Billa, Figger, Nobel, Carmencia, Ma-
a. Toto 48, Pl. 15, 12, 18.
N. 1. 1. Gutenberg (Grabst.), 2. Campas, 3. Jemini;
ferner Golejo, Bellac. Toto 13, Pl. 11, 13.
N. 1. 1. Majordomus (D. Schmidt), 2. Granit, 3.
ferner Flavio, Napoleon, San Domenica,
32, Pl. 14, 12.
N. 1. 1. Jeltkinnigin (Raiser), 2. Clich, 3. Varenit;
ferner Binguiff, Patriot, Tullia, Heingob. Toto
15, 18, 20.
N. 1. 1. Birgil (Printen), 2. Ahebio, 3. Immeran;
organat; ferner Danau, Eibora, Warburg, Pfiffat,
Minnefalk, Gajalana, Sulzbarn, Biniolo.
Pl. 14, 20, 16, 20.

Zeno-Briefkasten.

(Anfragen bitten wir unter Beifügung der letzten Monatsquittung nur an die Redaktion dieser Zeitung (nicht an die Zeno in Münster) zu senden. Anfragen ohne Namensunterkunft werden nicht beantwortet.)

○ Gefälligkeitsfahrt (S. 100). Die Frage, ob Sie Schadenersatzpflichtig sind, wenn Sie einen Bekannten im Auto aus Gefälligkeit mitnehmen und es passiert, ist ein Fall, den wir Ihnen nur kurz beantworten. Man darf zunächst nicht nach dem Automaten gehen, sondern die Haftung ohne Verschulden besteht nicht. Nach dem Unfall, können wir Ihnen nur kurz beantworten. Man darf zunächst nicht nach dem Automaten gehen, sondern die Haftung ohne Verschulden besteht nicht. Nach dem Unfall, können wir Ihnen nur kurz beantworten. Man darf zunächst nicht nach dem Automaten gehen, sondern die Haftung ohne Verschulden besteht nicht.

auf Haftung angenommen wird. Auch die Anbringung eines Schildes „Haftung ausgeschlossen“ hat nur dann Bedeutung, wenn der Fahrer oder Fahrer der Versicherung, dass der Unfall es gewesen hat. Will man ganz sicher gehen, dass einem keine Haftung im Fall eines Unfalls trifft, so bleibt nichts übrig, als in Gegenwart von Zeugen oder noch besser schriftlich die Erklärung von dem Mitgenommenen geben zu lassen, dass er auf die Haftung des Autofahrers und Führers verzichtet.

○ Schupo, Herold-Dorsten. Wir beantworten Ihre Anfrage heute zum zweiten Mal. Sie müssen sich schon die Mühe machen und genau im Briefkasten auf Ihre Zeichen achten. Die Polizeischule für das Rheinland befindet sich in Bonn. Dorthin ist Ihr Gelübde zu richten. Es kann mündliche oder schriftliche Meldung erfolgen. Einzuleisten sind Geburtszeugnis, polizeiliches Führungszeugnis. Weitere Polizeischulen befinden sich u. a. in Münster, Dann, Münden, Flensburg, Hildesheim. Die Aussicht eingestellt zu werden ist nicht sehr groß, da dies ein Ueberangebot von Bewerbern vorhanden ist.

○ G. S., Bocholt. Sie haben zu dem Umbau die polizeiliche Genehmigung nötig. Wenden Sie sich an die dortige Baupolizeibehörde.

○ R. B. D. Nach § 33 der Gewerbeordnung bedarf der Kleinhandel mit Branntwein besonderer Erlaubnis. Unter Kleinhandel ist nach den Ausführenden Vorschriften ein Verkauf unter 5 Liter von ein und derselben Sorte in einem Zuge zu verstehen.

○ S. W. in G. Die Reise nach Basel kostet hin und zurück 3. Klasse rund 56 Mk., mit Schnellzug 66 Mk. Die beste Verbindung ist über Köln. Abfahrt ab Münster 8,15, Köln an 11,22, Köln ab 12,15, Basel an 21,04 Uhr.

○ H. B. 101. Steht ein Baum auf der Grenze, und dies ist der Fall, wenn ein Stamm da, wo er aus der Erde herauskommt, von der Grenze durchschnitten wird, so hat jeder Nachbar einen unverjährbaren Anspruch auf Beseitigung des Baumes auf gemeinsame Kosten. Auf der anderen Seite ist ein bestimmter Abstand von der Grenze nicht vorgeschrieben. Doch kann der Eigentümer eines Grundstücks eingedrungen sein, abgrenzen. Dieses Recht steht dem Eigentümer des Nachbargrundstücks dann nicht zu, wenn die Wurzeln die Benutzung des Grundstücks nicht beeinträchtigen.

○ G. R. 00. Ihr Schreiben ist recht unklar, insbesondere ist nicht zu sehen, was es für eine Bewandnis mit der Hypothek hat. Auch ist nicht ersichtlich, worauf Sie hinaus wollen. Wollen Sie den früheren Arbeitgeber wegen Forderung verklagen, so geben Sie dem zuständigen Amtsgericht und geben Sie den Antrag dort zu Protokoll. Ob Sie damit Erfolg haben, können wir nicht beurteilen, wenn wir wissen, wie es sich mit den 3000 Mk. verhält, die Sie bekommen haben. Zweifelsfrei erscheint auch, dass Sie noch Lohn verlangen können. Anscheinend ist hinsichtlich vereinbart, dass Sie solche in

Sinbild auf die angebliche Heirat nicht erhalten sollten. Es erscheint das Ratamke. Sie unterhalten sich mündlich mit einem Anwalt über die Sache.

○ D. R. 100. Die Höhe des Unterhaltes für das uneheliche Kind ist keine konstante; mit dem Heranwachsen des Kindes oder auch, wie in Ihrem Fall, mit einer Erkrankung können sich die Bedürfnisse steigern. Die Bemessung des Unterhaltes hat damit den Veränderungen nachzufolgen; auch ein rechtssträgliches Urteil unterliegt der Abänderungsfähigkeit, durch die eine den jeweiligen vorliegenden Verhältnissen angepasste Festlegung der Höhe der Leistungen begehrt werden darf. Sie müssen deshalb die Kosten für die Erhaltung des Kindes bezahlen.

○ Coesfeld. Nach den Vorschriften des § 835 BGB hat der Jagdberechtigte nur den durch Schwarz-, Rot-, Fuchs-, Dachs-, Reh- und Hasen angerichteten Schaden zu ersetzen. Für Schäden, die durch Kaninchen entstehen, besteht keine Ersatzpflicht. Die Verluste, auch den Schaden den in § 835 genannten Tieren einzutreten, haben bis heute bei der Regierung gleichfalls keinen Widerhall gefunden.

○ Nr. 500. Die Höhe der Beiträge zur landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft richtet sich nach dem Ertragswert des Grundstücks. Auf Grund der von Ihnen zu entrichtenden Steuern können Sie von der Zahlung der Beiträge nicht befreit werden.

Kurhaus Schloß Boniburg

bei Münster i. W. Telefon 41460

An beiden Pfingsttagen, von 12-2 Uhr mittags

Fest-Essen

Tischbestellungen rechtzeitig erbeten.

Nachmittags von 3 Uhr bis abends 7 Uhr **großes Militär-Konzert**

ausgeführt vom gesamten Trompeterkorps der 1. Abteilung des 6. Preuß. Artillerie Regiments.

Kaffee, Butter u. Brot / Kuchen / Reichhaltige Abendkarte. — Gut geplante Biere, preiswerte Weine.

Tanzfläche im Freien! Rudergelegenheit!

Autobusverbindung an beiden Tagen: Mittags ab Hammelburg, 12.15 Uhr, ab Boniburg 12.30 Uhr, ab Hammelburg 12.45 Uhr, ab Boniburg 1.00 Uhr.

Empfehle gleichzeitig meine Räume zu Hochzeiten u. Festlichkeiten.

Wohnhaus und Sommerhaus

Villapark Bullmoor

in Bullmoor (gegenüber dem Fürstlichen Schloß)

Bestes und bekanntes Haus am Platz. Offene und geschlossene Veranden mit prächtiger Fernsicht. Pension für Sommerfrischler, / Bevorzugter Wochenendplatz. Großer schattiger Garten mit Tennisbahn, / Innerer erstklassiger Küche. Spezialität: täglich lebende Forellen aus dem Bassin. / Kleine abgegrenzte Kabinen für Veranstaltungen aller Art, sowie für Sitzungen und Konferenzen. / Gute und billige Weine. / Große Auto Garagen. Sonntags Konzert und Gesellschaftabend. / Telefon 344.

Fürstl. Bagno, Burgsteinturm

Inh. H. Berthold. Ruf-Nr. 65

Am 1. und 2. Pfingstfesttage nachm. 3 Uhr

Großes Garten-Konzert

ausgeführt von der Kapelle Vienger, Münster, unter persönl. Leitung des Herrn Vienger

Am 2. Festtage, ab 9 Uhr abends

Großer Ball

Eintritt 50 Pfg.



Empfehle:

Freitag und Samstag

von nur

jungen gutgenährten Tieren:

Prima

Brat- und Suppentisch

Gebäcktes, a. Pid. 50 Pfg.

II. Aufschnitt, Plockwurst und harte Rauchfleisch

Franz Schlebusch, Münster

Sonnenstraße 43. Filiale: Bäckergasse 2.

Bringe für die heißen Tage meine bewährten tadellosen

Fleischkonserven

eigener Herstellung in empfehlender Erinnerung.

Eilt!

Volkswohl-Lotterie

Nächste Woche

letzter Ziehungstag am 14. Juni.

48 098 Gewinne = RM.

430 000

150 000 Hauptgewinn

100 000

75 000

50 000

usw.

Einzellose 1,00 Mark

Doppellose 2,00 Mark

Glücksschein 5 verschiedene Lose 5,00 Mark.

(Porto und Liste 40 Pfg. extra) empf. u. versendet unter Nachnahme

• Lotterieleitung

E. Dendel

G. m. b. H., Münster i. W., Salzstraße 36 a.

Postcheckkonto Dortmund 22606.

Durchw. gebrauchsfertige, gut erhaltene

Grasmäher

Deering, Osborne, Japa.

billig abzugeben, auf Wunsch erhaltene Zahlungsbedingungen.

Zuschreiben erbeten an Postfach 149

Münster i. W.

Zurück

Dr. med. Hortmann,

Augenarzt Coesfeld i. W.

Sprechstunden: Dülmen, Marktstraße 61 (früher Alter Konsum); Mittwochs 3-6 Uhr und Samstags 3-6 Uhr.

Pfingstsonntag großes internationales Radrennen

auf der Radrennbahn Rhede b. Bocholt

Imperia-Motorräder

B. Flintrup, Münster, Kuhstr. 13. Fernr. 23325.

Sparen

können Sie, wenn Sie bei der heutigen Geldknappheit Ihre

Anzüge

bei mir kaufen.

Wenig getragene **Anzüge**

9,00 12,50 15,00 17,50 ufm.

Gebrochene, Frack- u. Smoking-Anzüge 12,00 15,00 18,00 22,00 ufm.

Arbeitskleidung u. -Hosen von 2,00 an

Sagbühnen, Arbeiterkleidung, Leder-anzüge, staunend billig.

Mein Schlager:

Neue la. blaue Ramme-garn-Anzüge Mk. 49,-

Der weiseste Weg zu

S. Bienenstock

macht sich vielfach bezahlt.

Münster i. W., Südfelderstraße 36.

Jede Anzeige hat Erfolg in der Zeno!

Zeno-Arbeits- und Stellenmarkt

Angebote

Suche sofort oder zum 15. Juni ein

3. Weibchen

für alle Hausarbeiten: zum 1. Juli einen

Gärtnergehilfen

Seitens: Gemüseföhrer, Baldern.

Suche zum 1. Juli junges braves kat.

Mädchen

für kl. ruhigen Haushalt, das in Hausarb. u. im Kochen angeleitet wird.

Frau Bubbe, Münster i. W., Wittenburgstr. 1.

Mädchen

welches kinderlieb ist, für Gefäßschneiderei, gewaschen, von Lande bevorzugt. Wollfräse vorhanden. Offerten unter A B 551 an die Zeno, Münster.

Mädchen

zum 1. Juli junges braves kat.

Mädchen

zum 15. Juni oder zum 1. Juli einen

1. Kutscher

u. für landw. Arbeit, gef. Kutscher, Gut Rhedebach b. Münster i. W.

Automarkt

Standard-Motorrad

500 ccm, Modell 1929, in bestem Zustande.

6000 km gefahren, mit allen Schikanen ausgerüstet, preiswert zu verkaufen.

W. H. Heberling, Bocholt i. W., Münsterstr. 131.

5-1/2 Literwagen

fabrikneu, sehr günstig zu verkaufen.

mit gebrauchten Wagen in Zahlung genommen. Off. unter 7588 an die Zeno, Münster, Michaelispl.

2 1/2-4-5-6 Literwagen

in tadellosem Zustande, ganz neu, lichteit, wegen Umstellung eines 5-6 Literwagens sehr preiswert abzugeben, bei günstigen Zahlungsbedingungen. Anfragen unter 7587 an das Bocholter Volksblatt, Bocholt.

D-Rad

mit Vollschlauch, verleiht u. ausgelassen für 300 Mk. zu verkaufen.

Brücker, War a. d. Str. 165, Werne.

Opel-Limousine

4 PS., in gutem Zustande, fahrbereit und verleiht, preiswert zu verkaufen.

Münster i. W., Hammer Str. 139, Tel. 26525.

Heiraten

Junges Mädchen, hat 26 Jahre alt, sucht auf diesem Wege die Bekanntschaft eines Herrn anzu-

schließen.

Einfamilienhaus

in Reiselort, Nähe Danabühl, m. Zentralheizung, voll- u. teilweise, abzugeben, zu vermieten, oder als Privat- oder Geschäftshaus. Schöne, ruhige Lage, gute Verhältnisse. Nur Selbstbesichtigung, unter 2 122 an die Bocholter Volksblatt, Dorsten.

Gemälde.

Mehrere sehr gute Gemälde, in verschiedenen Größen, preiswert abzugeben. Unter 7588 an die Zeno, Münster, Michaelispl.

Gesuche

Fräulein

24 Jahre alt, sucht für sofort oder später Stelle als Fräulein oder Café-Betriebs- oder als Privat- oder Geschäftshaus. Schöne, ruhige Lage, gute Verhältnisse. Nur Selbstbesichtigung, unter 2 122 an die Bocholter Volksblatt, Dorsten.

Stellung

bei Familienanstellung, Off. unter 2 120 an die Bocholter Volksblatt, Dorsten.

Wäderegehilfe

sucht zum 15. Juni oder zum 1. Juli Stellung. Off. unter A B 559 an die Zeno, Münster i. W.

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Ladenlokal

in Werne a. d. Elbe, Marktstr. 31. Im Umbau, für zu vermieten. Miete des Ladens, der Auslieferung können berücksichtigt werden. Off. unter P 1212 an die Bocholter Volksblatt, Werne a. d. Elbe.

Gebr. aut. erhaltenes

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Wäderegehilfe

sucht zum 15. Juni oder zum 1. Juli Stellung. Off. unter A B 559 an die Zeno, Münster i. W.

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Ladenlokal

in Werne a. d. Elbe, Marktstr. 31. Im Umbau, für zu vermieten. Miete des Ladens, der Auslieferung können berücksichtigt werden. Off. unter P 1212 an die Bocholter Volksblatt, Werne a. d. Elbe.

Gebr. aut. erhaltenes

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Ladenlokal

in Werne a. d. Elbe, Marktstr. 31. Im Umbau, für zu vermieten. Miete des Ladens, der Auslieferung können berücksichtigt werden. Off. unter P 1212 an die Bocholter Volksblatt, Werne a. d. Elbe.

Gebr. aut. erhaltenes

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.



Rama im Blauband

doppelt so gut

1 Pf 50 Pfg

mit Garantie Zeichen für frische Qualität

Gebt den Kindern öfter Kuchen!

„Rama im Blauband“, eine Margarine edelster Qualität, verbilligt das Kuchenbacken wesentlich, ohne auch nur im geringsten den Feingeschmack zu beeinträchtigen. Seht nur der Kleinen Ungeduld: Wäre der Kuchen mit der teuersten Tafelbutter gebacken, besser könnte er nicht munden!

Vermischte Anzeigen

Einfamilienhaus

in Reiselort, Nähe Danabühl, m. Zentralheizung, voll- u. teilweise, abzugeben, zu vermieten, oder als Privat- oder Geschäftshaus. Schöne, ruhige Lage, gute Verhältnisse. Nur Selbstbesichtigung, unter 2 122 an die Bocholter Volksblatt, Dorsten.

Gemälde.

Mehrere sehr gute Gemälde, in verschiedenen Größen, preiswert abzugeben. Unter 7588 an die Zeno, Münster, Michaelispl.

Gesuche

Fräulein

24 Jahre alt, sucht für sofort oder später Stelle als Fräulein oder Café-Betriebs- oder als Privat- oder Geschäftshaus. Schöne, ruhige Lage, gute Verhältnisse. Nur Selbstbesichtigung, unter 2 122 an die Bocholter Volksblatt, Dorsten.

Stellung

bei Familienanstellung, Off. unter 2 120 an die Bocholter Volksblatt, Dorsten.

Wäderegehilfe

sucht zum 15. Juni oder zum 1. Juli Stellung. Off. unter A B 559 an die Zeno, Münster i. W.

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Ladenlokal

in Werne a. d. Elbe, Marktstr. 31. Im Umbau, für zu vermieten. Miete des Ladens, der Auslieferung können berücksichtigt werden. Off. unter P 1212 an die Bocholter Volksblatt, Werne a. d. Elbe.

Gebr. aut. erhaltenes

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Ladenlokal

in Werne a. d. Elbe, Marktstr. 31. Im Umbau, für zu vermieten. Miete des Ladens, der Auslieferung können berücksichtigt werden. Off. unter P 1212 an die Bocholter Volksblatt, Werne a. d. Elbe.

Gebr. aut. erhaltenes

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Ladenlokal

in Werne a. d. Elbe, Marktstr. 31. Im Umbau, für zu vermieten. Miete des Ladens, der Auslieferung können berücksichtigt werden. Off. unter P 1212 an die Bocholter Volksblatt, Werne a. d. Elbe.

Gebr. aut. erhaltenes

Klavier

Edmunda pol., unverschuldet zu verkaufen. Off. unter A B 558 an die Zeno, Münster i. W.

Wichtig für unsere Inserenten!

Die Pfingstausgabe

erscheint am Samstag, den 7. Juni, morgens. Anzeigenschluß Freitag, 18 Uhr.

Anzeigenverwaltung der Zeno,

Münster, Michaelispl. 1/2. Tel. 25388

Fort weil

mit den hohen Betriebskosten

Rechnung

Körting

Die Dieselmotoren

ohne Kompressor D.R.P. liegend u. stehend von 6-1000 P.S.

viel wirtschaftlicher und zuverlässiger arbeiten

VERLANGEN SIE UNSERE DRUCKSCHRIFTEN

GEBR. KÖRTING

Filiale: Düsseldorf, Lornellusstraße 65/67.

Die Dieselmotoren

ohne Kompressor D.R.P. liegend u. stehend von 6-1000 P.S.

viel wirtschaftlicher und zuverlässiger arbeiten

VERLANGEN SIE UNSERE DRUCKSCHRIFTEN

GEBR. KÖRTING

Filiale: Düsseldorf, Lornellusstraße 65/67.

Die Dieselmotoren

ohne Kompressor D.R.P. liegend u. stehend von 6-1000 P.S.

viel wirtschaftlicher und zuverlässiger arbeiten

VERLANGEN SIE UNSERE DRUCKSCHRIFTEN